



Liebe Burgenfreund*innen

WILLKOMMEN ZUM NEUEN BURGEN-NEWSLETTER #14 VOM 08.06.2022

Bevor die meisten von Euch in die Sommerferien aufbrechen, möchte ich noch mit dem Newsletter #14 über den aktuellen Stand berichten. Heute geht es im Schwerpunkt um die Präsentation der Falkenburg des Jahres 1430, die ich im April neu in den Burgenkatalog aufgenommen habe, und um die darauf aufbauenden Erweiterungen des Produktsortiments. Daneben stelle ich auch die funktionalen Weiterentwicklungen der Seite vor und habe ein Paar wirklich interessante Angebote im Online-Shop für Euch.

Viel Spaß beim Lesen wünscht Euch Peter Wild.



Bild aufgenommen auf Burg Spangenberg, Mai 2022

WAS EUCH AN THEMEN ERWARTET

- Burgbesprechung der Falkenburg bei Wilgartswiesen
- Neue Souvenirs zur Falkenburg
- Beitrag über Pfälzer Burgen im VielPfalz-Magazin Ausgabe Juni/Juli 2022
- Bericht vom Burgfest auf Burg Gräfenstein am 21.Mai 2022
- Neues vom SHOP
- Für die Technikinteressierten

NEUE BURGPRÄSENTATION: FALKENBURG BEI WILGARTSWIESEN



Die Falkenburg wurde im 13. Jh. hoch über Wilgartswiesen errichtet.

Wer auf der B 10 von Landau nach Pirmasens unterwegs ist, dem fällt das langgezogene, scheinbar unbebaute, Felsenriff oberhalb von Wilgartswiesen auf. Nur der Burgenkenner weiß, dass hier

einst die Falkenburg die Gegend beherrschte. Sie ist eine typische Felsenburgen der Pfalz, die im Hochmittelalter als Reichsburg nicht nur den Trifels und das Queichtal zu sichern hatte, sondern auch die "Salzstraße" (heutige B10) vom Lothringischen nach Speyer überwachte. Die Falkenburg möchte ich mit meinem heutigen Beitrag etwas bekannter machen.

Übrigens: Alle hier eingebundenen und weitere kommentierte Abbildungen sind im Kapitel „Zeitreise zur Falkenburg des Jahres 1430“ zu finden.

 [Zur Zeitreise](#)



Die Burganlage besteht aus einer schmalen Unterburg mit einer an den Felsen angelehnten mehrstöckigen Bebauung und einer etwa 11 m breiten, 60m langen, Oberburg auf einem 20 m hohen überhängenden Felsen. Auf der Burg ist nach ihrer Sprengung 1680 durch französische Truppen und

dem anschließenden Raubbau zur Baumaterialgewinnung nur noch wenig aufgehendes Mauerwerk verblieben.

Auch von der Unterburg sind so gut wie keine Bebauungsreste erhalten. Aus der Teilungserklärung von 1427 wissen wir aber, dass ungefähr in der Mitte der Unterburg auf



einem höhergelegenen Felsabsatz das "Alte Gehuse" stand, ein Fachwerkbau mit mindestens 2 Räumen, der über eine kleine Felsentreppe erreicht werden konnte. Es stand unter der Treppe zur Oberburg. Westlich (rechts) des „Alten Gehuse“ in Richtung des Torhauses befanden sich noch ein Marstall und ein etwas kleinerer Stall.

Der Zugang zur Unterburg wurde durch einen in den Fels geschroteten Torgraben und einen Torturm gesichert. Eine Ringmauer mit Wehrgang verhinderte das unbefugte Eindringen in die Unterburg. Über eine mehrfach absperrebare Holzstiege, im oberen Bereich vmtl. als Wendeltreppe ausgeführt, gelangte man hinauf in die Oberburg.

Den Ostteil der Oberburg nahm der Wohnbereich ein. Zwischen Wohnbau und Bergfried



befand sich ein kleiner Hof mit Wächterhaus und einem Backhaus. Der freistehende Bergfried wurde über einem 2-3m hohen Felssockel errichtet. Er war mit Buckelquadermauerwerk verblendet. 1430 diente der Turm noch als Speicher und besaß oben auch noch eine Turmkammer. Auf dem niedrigeren Plateau des westlichen

Felsens (Abb. links) befand sich der durch ein Brunnenhaus geschützte Tiefbrunnen sowie die Burgkapelle. Eine weitere Bebauung des Oberburgfelsens im Westteil ist nicht nachgewiesen.

NEUE SOUVENIRS ZUR FALKENBURG

Natürlich habe ich auch neue Burgsouvenirs zur Falkenburg des Jahres 1430 ins Angebot aufgenommen. Die neue Palette reicht von Puzzles mit 500, 1000 und 2000 Teilen für ungeübte, fortgeschrittene und Profi-Puzzler, gerahmte Leinwandbilder in verschiedenen Größen, Postkarten, Schirmkappen, diverse Tassen- und Bierkrugformate, Tischsets und Acrylglas-Frühstücksbrettchen bis hin zu Mousepads und Wanduhren.

Ich würde mich freuen, wenn Ihr meine Seite durch den Kauf eines Souvenirs unterstützen würdet.



[Zu den Souvenirs](#) der Falkenburg

BEITRAG ÜBER PFÄLZER BURGEN IM VIELPFALZ-MAGAZIN



In der Juni/Juli-Ausgabe des wirklich empfehlenswerten Magazins [VielPfalz](#) ist eine Burgen-Themenreihe unter dem Titelthema „Zukunft für steinerne Zeitzeugen“ erschienen.

Ein Artikel der Themenreihe lädt zu einer „Pfälzer Zeitreise“ ein und stellt ausführlich meine Arbeiten an 3D-Rekonstruktionen vor. Ich habe vom Verlag die Genehmigung, diesen Beitrag ab August auf meiner eigenen Webseite vorstellen zu können. Wer nicht so lange warten möchte, kann sich das Magazin mit weiteren Beiträgen zur pfälzer Burgenwelt im Handel besorgen oder direkt [online bestellen](#)

BERICHT VOM BURGFEST AUF BURG GRÄFENSTEIN AM 21.MAI 2022



Nach der coronabedingten Auszeit wurde in diesem Jahr am 21./22. Mai endlich wieder das mittelalterliche Burgfest auf der Burgruine Gräfenstein ausgerichtet. Erstmals fand das Fest auf 2 Ebenen statt. Auf dem abgesperrten Parkplatz „Schäferei“ am Fuße des Burgberges war ein mittelalterlicher Händlermarkt aufgebaut. Hier konnte man von Gauklern unterhalten werden und sich den kulinarischen Genüssen hingeben. In den Gemäuern der Burg, auf der zweiten Austragungsebene, fand ein facettenreiches Bühnenprogramm mit Livemusik, Gaukelei und Feuerspektakel statt. Die Vereine Merzalbens sorgten für Speis und Trank. Und Petrus hatte für gutes Wetter gesorgt. Wer mit seinen Kindern oder Enkeln einen schönen Tag erleben will, dem sei diese Art von Veranstaltung empfohlen.

WELCHE GERÄTE VERWENDEN DIE BESUCHER MEINER SEITE AM HÄUFIGSTEN?

Es ist schon bemerkenswert. Inzwischen wird **pfälzer-burgen.de** nicht mehr überwiegend von Computer-Nutzern (Desktop, Notebook) aufgerufen, sondern das Handy hat als Plattform inzwischen gleichgezogen.

| Jahr | Computer (PC, Notebook) | Handy | Tablet |
|----------------|----------------------------|-------|--------|
| 2020 | 57,9% | 35,6% | 6,5% |
| 2021 | 56,5% | 40,2% | 3,3% |
| 2022 bis heute | 48,7% | 47,9% | 3,4% |

Datenauswertung Google Analytics

NEUES VOM SHOP

POSTKARTEN NUN MIT BESCHRIFTETER RÜCKSEITE

Nachdem mein bisheriger Lieferant den Postkartendruck aus seinem Sortiment genommen hatte, musste ich einem neuen Druckdienstleister finden, was gelang. Und so kann ich meine Postkarten nun mit einer bedruckten Rückseite anbieten. Die Linien für Briefmarke und Adressbeschriftung gab es auch schon bisher. Jetzt aber wartet die Rückseite mit kurzen Infos zur Burggeschichte und zur Lage der Burg auf. Das Wappen und der Copyrightvermerk sind von der Vorder- auf die Rückseite gewandert.



POSTKARTEN NUN AUCH EINZELN BESTELLBAR UND MIT STAFFELPREISEN

Ich habe Eure Wünsche aufgegriffen und biete nun die schönsten Postkartenmotive ergänzend zu den 5er oder 10er Set auch als einzelne Postkarten an. Auch die Collagen gibt es als Einzelkarten. Schaut Euch die Sammlung doch einmal an. Interessant sind die Staffelpreise bei entsprechenden Abnahmemengen für Wiederverkäufer.



[Zu den \(Einzel-\) Postkarten](#)



[Zu den \(Einzel-\) Postkarten COLLAGEN](#)

DREI TASSEN-EDITIONEN MIT 40% RABATT



Bis September gibt es noch die drei Tasseneditionen **Südliche Weinstraße**, **Südwestpfalz** und **Dahner Burgen** zu einem besonders attraktiven Schnäppchenpreis. Jede Edition besteht aus einer Kollektion von 6 Fototassen mit umlaufendem Panoramadruck in verschiedenen Farben. Die Tassen tragen Motive von 6 verschiedenen Burgen, passend zur jeweiligen Edition. Das Set gibt es zu einem Preisvorteil von **40% Rabatt** gegenüber den regulären Einzelpreisen.



[Zu den Tasseneditionen](#)

FÜR DIE TECHNIKINTERESSIERTEN

KONVERTIERUNG DER BILDER VOM JPG/PNG- IN DAS NEUE WEBP-FORMAT

Gerade auf dem Handy bei verminderter Netzleistung ist es wichtig, die Ladezeiten von Bildern kurz zu halten. Ich habe hierfür nun die Bildformate auf WebP umgestellt. WebP ist ein neues ultrakompaktes Bildformat, welches die Bilder bei bildlastigen Webseiten bei gleicher Qualität kleiner macht und zu einem Performanceschub führt. Es wird aktuell bereits von Chrome, Edge, Firefox, Opera und Safari unterstützt. Ich habe am 13.05.2022 alle 93.000 Bilder meiner Homepage in das WebP konvertiert und dabei 3.14 GB Platz gewonnen. Die Seite, insb. die Bildgalerien und Produktseiten, laden nun etwa 10% schneller als vor der Konvertierung.



MENÜFÜHRUNG FÜR HANDYNUZZER VERBESSERT UND LAZYLOADING EINGERICHTET

Angesichts der wachsenden Seitenaufrufe mit dem Handy (siehe oben) wird die Sicherung der Nutzerfreundlichkeit immer wichtiger. Ich habe nun mehrere Verbesserungen vorgenommen.

- Konvertierung der **Bilder in das WebP-Format** führt zu kürzeren Ladezeiten.
- Weiterhin habe ich das **Lazy Loading** für meine Seite eingerichtet. Sinn und Zweck von Lazy Load ist im wesentlichen die Beschleunigung der Ladezeiten von Websites. Es werden nur die Inhalte dynamisch geladen werden, die vom User durch Scrollen in sein Browserfenster geholt werden. Das ist insbesondere bei den großen Datenmengen für Produktkataloge auf der Shopseite sinnvoll.
- Weiterhin habe ich die **Menüführung für den Handynutzer** verbessert.